

Steuergelder verschleudert

Magdeburg. Der Rechnungshof des Landes hat den Behörden von Sachsen-Anhalt Verschwendung von Steuermitteln in Millionenhöhe vorgeworfen. Unnötige Ausgaben entstünden beispielsweise durch die unwirtschaftliche Unterbringung der Verwaltung, erklärte Rechnungshofpräsident Ralf Seibicke am Freitag in Magdeburg bei der Vorstellung seines Jahresberichts. Mehrausgaben von 1,22 Millionen Euro gibt es demnach allein von 2006 bis 2011, weil Mieten für Objekte gezahlt werden müssten, die inzwischen gar nicht mehr genutzt würden.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/74124.steuergelder-verschleudert.html>